

Grablied.



1. Es ist vollbracht! Was Gott be-schlos-sen i-ber mich, ist al-les
Mein Le-ben hat ge-än-dert sich, all Schmer-zen



jetzt er-fül-let. Be-schlos-sen ist der Le-bens-lauf, seid nur be-
sind ge-shil-let. all Kreuz und Lei-den hö-ren auf,



dacht, es ist voll-bracht!



2. Es ist vollbracht!

Ihr herzlichsten Eltern mein,
Ihr Geschwister und Verwandte,
Ihr Menschen alle insgesamt,
Auch Freunde und Bekannte:
Verzeiht mir bis in das Grab,
Die ich etwa beleidigt hab.
Seid mein Bedacht!
Es ist vollbracht!

[... nach Bedarf geändert]

3. Es ist vollbracht!

Wie Jesus hat sein Haupt gereigt,
Ist meines auch gesunken,
Obchon der Mund ...

[Weiteres dem Gedächtnis entfallen]

Von unsrerin: Marie Weiß, Apetlon

Opfz. K. M. Vilier,

3. VI. 1950

Fräulein Weiß wählte eine Abschrift der
Aufzeichnung, damit dieses Lied bei
ihrem eigenem Repertoire gesungen werden
könne.